



Was Arbeit erzählt...

Erinnern an verflochtene Geschichten einer pluralen Gesellschaft



12.11.2026 – 19 bis 21 Uhr



Schiffahrtsmuseum Flensburg, Schiffbrücke 39
24939 Flensburg

Über die Veranstaltung

Unsere Gesellschaft ist so vielfältig wie die Menschen, die in ihr leben. Dabei spielt Arbeit als Erfahrung in unser aller Leben eine entscheidende Rolle, wenn auch auf sehr unterschiedliche Weise. Arbeit steht oft im Mittelpunkt unseres eigenen Alltags und unserer Familienbiographien und hat die deutsche Geschichte geprägt. Gleichzeitig hat die Geschichte der Arbeit in unserem Land viele Gesichter, z. B. Lohnarbeit, Care-Arbeit, Zwangsarbeit oder die spezifischen Arbeitsbiographien in der DDR. Diese vielen Geschichten sind miteinander verflochten und prägen das Gedächtnis unserer Gesellschaft in hohem Maß.

Für unseren demokratischen Zusammenhalt ist die Wahrnehmung dieser Pluralität relevant. Mit unserer Veranstaltungsreihe möchten wir die Geschichts- und Erinnerungskultur um verschiedene historische Erfahrungen erweitern. Wir fragen aus unterschiedlichen Perspektiven, welche Geschichten von Arbeit in unserer Gesellschaft erzählt werden und wie sie erinnert werden können, um ihr demokratieverstärkendes Potenzial zu diskutieren.

Was Euch erwartet

Unsere Gäste geben uns jeweils einen kleinen Input zum Thema Arbeit & Erinnern aus ihrer spezifischen Perspektive. Anschließend vertiefen alle Teilnehmenden an Thementischen mit den Referent*innen die Gedanken und Ideen in kleiner Runde, bevor wir die Erfahrungen im Plenum bündeln.

Unsere Gäste

- **Charlotte Haugg - Mitarbeiterin in der KZ-Gedenkstätte Husum-Schwesing** - spricht über Zwangsarbeit in der KZ-Gedenkstätte Husum-Schwesing
- **Nelo Schmalen - Initiative Postkolonialer Stadtrundgang Flensburg** - spricht zur deutsch-dänischen Kolonialgeschichte im Norden Schleswig-Holsteins und zum Prozess um ein gegenkoloniales Denkmal in Flensburg.
- **Ute Diez - Bildende Künstlerin** - spricht über das Aufwachsen und die Rolle von Arbeit in der DDR

Moderation

- **Gün Tank** - Autorin, Moderation, Rednerin und Kuratorin

Anmeldung

Bitte nutzt die Online-Anmeldung, um einen Platz zu sichern. Spontane Besuche sind bei freien Kapazitäten möglich.

Link: <https://eveeno.com/884457957>



Ein Diskussionsabend der Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein im Stiftungsverbund mit den Landesstiftungen Hamburg und Hessen sowie der Bundesstiftung. In Kooperation mit dem Schifffahrtsmuseum Flensburg